

## **Sitzung des Schul-und Jugendausschusses beantragt**

**Das Thema Offene Ganztagsgrundschule brennt bereits seit geraumer Zeit Lehrern wie Eltern an den Spenger Grundschulen unter den Nägeln. Nach Auffassung der Verwaltung offenbar kein Grund den Schul-und Jugendausschuss der Stadt Spenge damit zu befassen. „So nicht!“ meint die UWG und beantragt daher schriftlich die kurzfristige Terminierung eines Sitzungstermins.**

„Die letzte öffentliche Sitzung des Ausschusses hat bereits im März stattgefunden. Dort wurde die Verwaltung einstimmig beauftragt, zusammen mit den Schulleitungen Konzepte zu entwickeln und die entstehenden Kosten zu ermitteln. Seitdem sind keine weiteren Informationen geflossen. Ein für November vorgesehener Sitzungstermin wurde aufgehoben“, beklagte Ausschussmitglied Ralf Sieker.

„Das ist absolut unverständlich, zumal die zur Verfügung stehenden Bundesfördermittel bis zum 30.04. beantragt werden müssen“, so der stellv. UWG-Vorsitzende Heiko Eggert. „Es entsteht der Eindruck, als solle die Politik aus den Entscheidungsprozessen weitgehend herausgehalten werden“. Bewegung möchte die UWG auch in die Diskussion um die Renovierung und Erweiterung der Stadtbibliothek bringen. Angesichts mehrerer Leerstände größerer Ladenlokale in der Innenstadt regte UWG-Ratsfrau Anke Fuchs an, über eine Standortverlegung der Bibliothek nachzudenken.

„Möglicherweise ist die langfristige Anmietung von Räumlichkeiten in der Innenstadt deutlich kostengünstiger als eine aufwendige Renovierung am vorhandenen Standort. Zugleich würde eine exponierte Lage voraussichtlich den Besucherzuspruch der Bibliothek erhöhen und zugleich die Innenstadt aufwerten. Man würde somit mehrere Fliegen mit einer Klappe schlagen“ so Anke Fuchs. Nach einhelliger Meinung der UWG-Fraktion sollte dieser Vorschlag eingehend geprüft werden.